



**Christian Rastätter**  
**H145M**

Motorbuch Verlag, 2020  
224 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ISBN 978-3-613-04309-1  
29,90 Euro

**Die Spezialkommandos von Streitkräften sind normalerweise nicht dafür bekannt, sich intensiv über die Schulter schauen zu lassen. Christian Rastätter hat dies jedoch geschafft und gibt den Lesern einen Einblick in die Arbeit deutscher Spezialkräfte und vor allem beschreibt er den von diesen Soldaten verwendeten Hubschrauber vom Typ H145M.**

Beim Durchblättern beeindruckten die vielen Bilder in guter Qualität aus allen Bereichen des Einsatzes und von den Ausrüstungen der Spezialkräfte. Die ersten Kapitel führen in besondere Konzepte der deutschen Sonderkommandos von Heer und Marine ein. Hubschrauber sind das ideale Transportmittel für die besonderen Operationen. Rastätter stellt danach die Entwicklungsgeschichte der in Deutschland benutzten Helikoptertypen vor und gibt kurz einen Einblick, wie ein Helikopter für den Einsatz in der Arktis oder in der Wüste zertifiziert wird.

Dann endlich geht es nur noch um den H145M von Airbus Helicopters. Mit Detailfotos und einigen Zeichnungen wird der Helikopter genau beschrieben. Der Autor lässt immer Informationen einfließen, wie und wozu die besprochene Ausrüstung benutzt wird. Manchmal verirrt er sich hier allerdings sprachlich etwas und der Text wird durch Fachchinesisch oder komplizierten Satzbau schwierig zu erfassen.

Mit einem Glossar der Fachbegriffe wird dem Leser dann doch über manche Verständnis-lücke hinweg geholfen. Ein absolut interessantes Buch. ■ UWE W. JACK



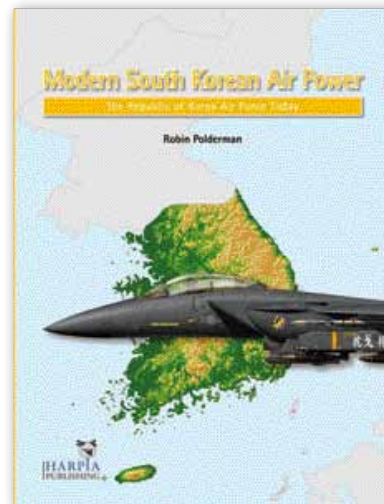
**Andreas Spaeth**  
**Zukunftsperspektiven der Verkehrsluftfahrt**

Motorbuch Verlag, 2021  
152 Seiten, 50 Abbildungen  
ISBN 978-3-613-04387-9  
29,90 Euro

**Der weltweite Einbruch des Luftverkehrs im Zuge der 2020 einsetzenden Corona-Pandemie ist zweifelsohne beispiellos. Etliche Airlines sind von der Bildfläche verschwunden, die Abstellflächen reichten zeitweise nicht aus, sodass auch unbenutzte Runways zugeparkt wurden, Piloten schulten zu Lokführern um. All dies ist dem interessierten Leser bei auch nur oberflächlicher Verfolgung der Tages- und Fachpresse im Verlauf der vergangenen 24 Monate hinlänglich bekannt.**

Verdienst des Autors mag eine zusammenfassende Bestandsaufnahme Stand Ende 2021 sein, mit Schlaglichtern auf den aktuellen Sicherheitsmaßnahmen, längst verworfenen Konzepten wie Trennwänden und Gesichtsvisieren in der Kabine, dem pandemiebedingten Zwischenhoch der Frachtfliegerei, dem Ersatz von Businessstrips durch Videokonferenzen – alles nichts wirklich Neues und schon gar keine Perspektive. Mit welcher heißen Nadel die Sammlung gestrickt ist, fällt auf Seite 12 auf, wo sich der Autor fragt, ob 2005 nur zwei Millionen oder vielleicht doch schon zwei Milliarden Fluggäste befördert wurden.

Nett die Sammlung von verzweifelt anmutenden Notmaßnahmen der Airlines, irgendwie Umsätze zu generieren. Die versprochenen Ausblicke wie es nach der Krise weitergehen kann, bleiben überschaubar: effektivere Flottenplanung mit effizienteren Flugzeugen oder die ebenfalls bereits bekannte Suche nach alternativen Treibstoffen wie etwa dem Wasserstoff. Nichts ist falsch an einem solchen Band zum Status Quo mit Ausblick, aber er wird sich rasch überlebt haben und ausnahmsweise kaum eine zweite Auflage erleben. ■ ROBERT KLUGE



**Robin Polderman**  
**Modern South Korean Air Power**

in englischer Sprache  
Harpia Publishing, 2021  
253 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ISBN 978-1-950394-07-4  
53,67 Euro

**Asien liegt derzeit durch die Rivalitäten Chinas und der USA im Brennpunkt der Weltpolitik. Südkorea ist dabei mit der Grenze zum kommunistischen Nordkorea einer der möglichen Konfliktherde. Die wirkliche Stärke der südkoreanischen Luftstreitkräfte zu verstehen, hilft bei der Einordnung von Ereignissen in der Region.**

Robin Polderman führt den Leser im ersten Kapitel in die Geschichte der Luftstreitkräfte Südkoreas ein. Interessant ist die Liste der Piloten, die mit ihren Flugzeugen aus dem Norden geflohen sind. Ein wirklich informatives Kapitel über die Kennzeichnungen, Tarnungen und über die Organisation der Fliegerkräfte folgt. Beispielhaft ist die Karte mit den Stützpunkten, sowohl des Südens als auch des Nordens von Korea.

Ausführlich wird das fliegende Gerät, vom Jetfighter, Helikopter, Transporter, Schulflugzeug bis hin zu unbemannten Drohnen, vorgestellt. Die Doktrin und Trainingsverfahren der Luftstreitkräfte werden im nächsten Kapitel beleuchtet. Eine Einschätzung des Autors über die Entwicklung der Region und die Spannungen zwischen beiden Landesteilen ist sehr hilfreich. Dabei beschreibt Polderman auch sachkundig den Stand der Dinge bei den Luftstreitkräften des Nordens.

Der englische Text liest sich flüssig und er ist informativ, wenn auch voller militärischer, aus den USA stammender Abkürzungen. Die Bilder sind von hervorragender Qualität. Den Abschluss des Buches bildet eine Aufstellung der Verbandsabzeichen Südkoreas. Alles in allem ein Werk für Leser, die militärisch und politisch über diese kritische Region gut informiert sein wollen. ■ UWE W. JACK

--- Schauen Sie auch nach aktuellen Büchern aus der Luft- und Raumfahrt in unserem Buch-Shop auf [www.pvmedien.de](http://www.pvmedien.de) ---



# FliegerRevue

MAGAZIN FÜR LUFT- UND RAUMFAHRT

03/2022

**Untersuchungsbericht Belarus**  
Viele Ungereimtheiten zu  
Ryanair-Landung in Minsk



## Auch Finnland wählt US-Kampfjet F-35 EROBERT DIE LUFTWAFFEN



**LÜBECK MIT EIGENER AIRLINE**  
Trotz andauernder Pandemie startet Lübeck Air in die zweite Ausbauphase



**JAMES WEBB IM ALL**  
Das leistungsstärkste Weltraumteleskop aller Zeiten erfolgreich gestartet



**F-16 WIRD STEALTHY**  
Ein neuer Lack reduziert signifikant die Radarsignatur des Kampfjets